



## Guten Tag, Magdeburg



Von Christina Bendigs

## Von Fernweh und Heimweh

Lesen Sie auch so gern Reiseberichte wie ich? Ich kriege dann ja immer richtiges Fernweh und träume davon, selbst ein Globetrotter zu sein. Irgendwie trage ich diese tiefe Sehnsucht nach Abenteuer in mir. Aber dafür muss man auch geboren sein. So genieße ich stattdessen kurze Reisen, an deren Ende ich mich auch freue, wieder in meine Heimatstadt zurückzukehren, Freunde und Familie in der Nähe zu wissen, den Dom und die Elbe sprichwörtlich vor der Haustür. Die Weltreisen werde ich deshalb einstweilen anderen überlassen und mich stattdessen mit der Lektüre von deren Büchern begnügen – ganz bequem von zu Hause aus.

## Bauarbeiten sorgen für Linienänderung

Magdeburg (el) • Am Wochenende stehen am Universitätsplatz Asphaltierungsarbeiten an. Die Magdeburger Verkehrsbetriebe (MVB) müssen in diesem Zuge die Buslinien 73, N 6 und N 8 umleiten. Die Linienänderungen gelten von Sonnabend, 6 Uhr, bis Sonntag, 13 Uhr. Die Nummer 73 wird in diesem Zeitraum in Richtung Olvenstedter Platz ab der Haltestelle Weitlingstraße eine Umleitung über die Listemannstraße fahren. Wer von der Straßenbahn in dieser Richtung in die Linie 73 umsteigen will, sollte laut MVB die Haltestelle Listemannstraße nutzen.

Die N 6 fährt eine Umleitung über die Große Steinernetisch- und Listemannstraße. Die N 8 fährt in Richtung Rothensee ab Weitlingstraße eine Umleitung über Listemannstraße und Pfälzer Straße. Die Haltestelle Universitätsplatz entfällt am Wochenende. Die Haltestelle Opernhaus wird zur Kreuzung Weitling-/Große Steinernetischstraße verlegt. Die Haltestelle Universität wird hingegen zur Kreuzung Lüneburger Straße/Henning-von-Tresckow-Straße verlegt.

## Lokalredaktion



Welche Themen sollen wir aufgreifen? Rufen Sie uns heute von 11 bis 17 Uhr an.

**Peter Ließmann**  
☎ (03 91) 59 99-232

Tel.: 59 99-232, Fax: -4 82  
Bahnhofstraße 17, 39104 Magdeburg,  
lokalredaktion@volksstimme.de

Leitung: Rainer Schweingel (rs, -232)  
Redaktion Magdeburg: Karolin Aertel (ka, -377), Christina Bendigs (cb, -494), Franziska Ellrich (el, -350), Stefan Harter (ha, -547), Peter Ließmann (pl, -284), Marco Papritz (mp, -550), Martin Rieß (ri, -363), Michaela Schröder (mi, -548), Katja Tessnow (kt, -347), Jana Heute (jw, -273)  
Anzeigen: Tel.: 03 91 - 59 99-9 00  
anzeigen@volksstimme.de

Ticket-Hotline:  
Tel.: 03 91 - 59 99-7 00  
Service-Center: Goldschmiedebrücke  
15-17, 39104 Magdeburg

Keine Zeitung im Briefkasten?  
Tel.: 03 91 - 59 99-9 00  
vertrieb@volksstimme.de

# Zehn Visionen für den Uniplatz

Architektenbüros stellen Entwürfe am 12. November im Rathaus vor

Zehn Architekturbüros aus Deutschland und den Niederlanden haben Entwürfe für eine Bebauung der Ostseite des Universitätsplatzes erstellt. Am 12. November werden sie erstmals öffentlich im Rathaus präsentiert.

Von Stefan Harter  
Altstadt • „Wir haben sie selbst noch gar nicht gesehen“, versichert Rollandy Horvath. Auch der Geschäftsführer der Grundtec Bauregie GmbH wird die Ideen der Architekten erst bei der öffentlichen Präsentation im Rathaus sehen und muss sich bis dahin in Geduld üben. Das sei für den ausgelobten Wettbewerb so vorgesehen, sagt er.

Das Magdeburger Unternehmen, das derzeit mit Altstadt-Krankenhaus und

alten Elbspeichern im Wissenschaftshafen schon zwei Großprojekte im Bau hat, hatte das 10.500 Quadratmeter große Areal zwischen Uniplatz und Einmündung Weitlingstraße im Vorjahr erworben.

„Wir wollten einen neuen Blick von außen haben.“

Zuvor hatte die Stadt jahrelang vergeblich versucht, einen Investor zu finden. Ein vorhergehender Verkaufsversuch war u. a. an der vielfachen Kritik an den vorgelegten Bauentwürfen gescheitert. Eine Bedingung im Kaufvertrag mit der Grundtec war deshalb der nun endende Architektenwettbewerb.

Gemeinsam mit dem Stadtplanungsamt habe man die Büros dafür ausgewählt. Dabei wurden bewusst keine aus der Region angesprochen. „Wir wollten einen neuen Blick von außen haben“, sagt Horvath. Alle zehn Büros hätten direkt zugesagt, was für die Attraktivität des Projekts spreche.

Eine Wettbewerbsjury – zu der u. a. Getec-Chef Karl Gerhold, deren Tochter die Grundtec ist, Vertreter der Stadtverwaltung und des Gestaltungsbeirates sowie Horvath selbst gehören – wird am Tag nach der Präsentation zusammenkommen und den Gewinnerbeitrag auswählen. Dabei könne es auch sein, dass



Rollandy Horvath

zwei Entwürfe ausgewählt werden, so Horvath.

Wettbewerbsaufgabe war eine Neubebauung „mit einer architektonisch und städtebaulich hochwertigen, eigenständigen Bebauung für einen vielfältigen Nutzungsmix“. „Gewünscht ist ein Highlight, das Neugier erzeugt“, meint er. Auch ein Brückenschlag zur nördlich anschließenden Universität war ein städtebaulicher Wunsch.

„Gewünscht ist ein Highlight, das Neugier erzeugt.“

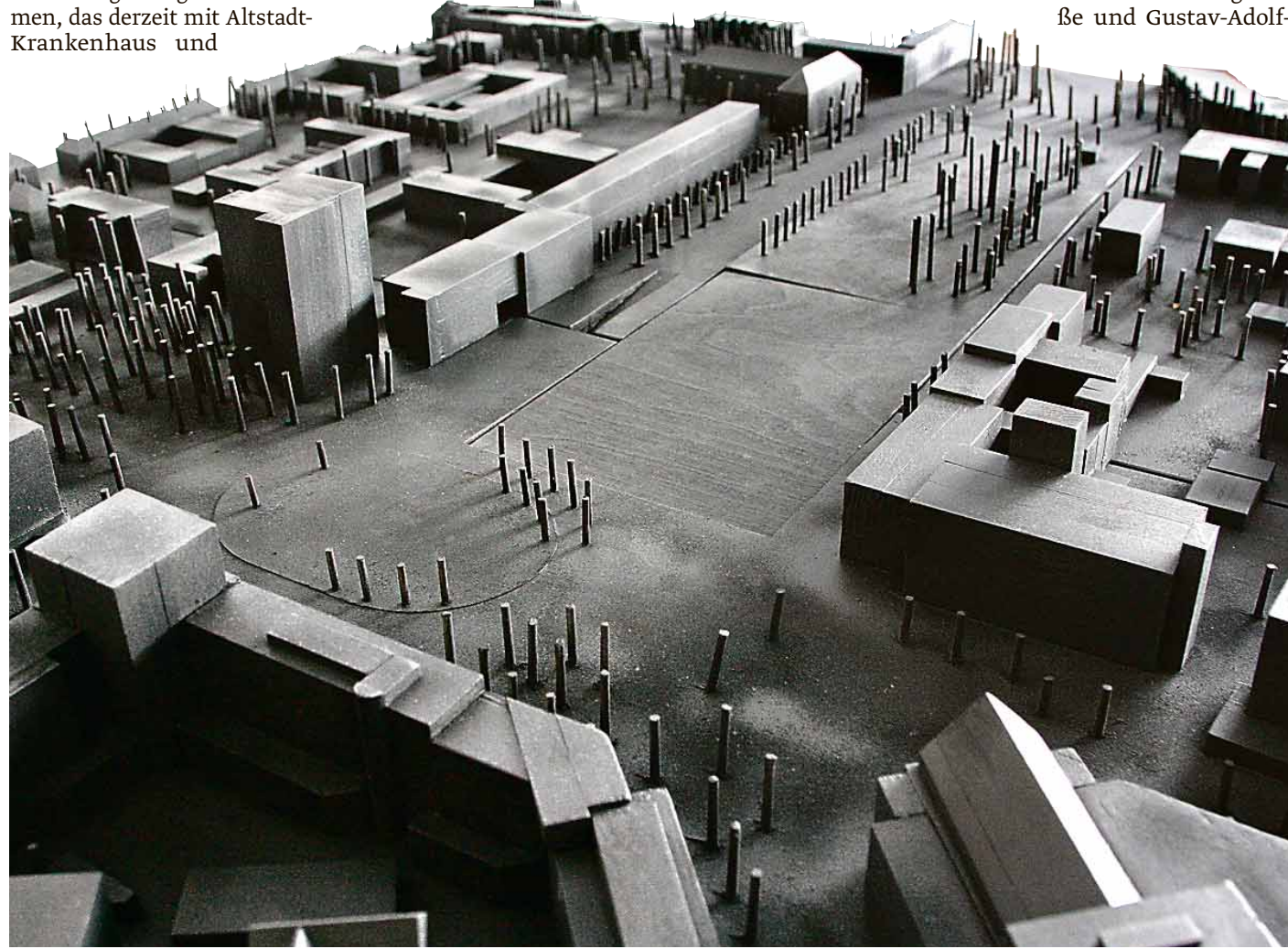
Und nicht nur das: Für die östlich anschließenden Flächen zwischen Weitlingstraße und Gustav-Adolf-

Straße sollten ebenfalls Ideen entwickelt werden, wie dort eine ergänzende Bebauung aussehen könnte. „Alles andere hat keinen Sinn“, sagt Rollandy Horvath und macht keinen Hehl daraus, dass er gerne das gesamte Areal entwickeln würde.

Schließlich sollten auf Wunsch der Stadt auch noch Ideen für den Vorplatz des Theaters eingereicht werden.

Damit diese für die Stadtentwicklung wichtige Entscheidung nicht hinter verschlossenen Türen fällt, sollen die Magdeburger mit der öffentlichen Vorstellung in den Prozess eingebunden werden. Alle Interessierten sind deshalb eingeladen, sich am Vorabend der Jurysitzung die anonymisierten Entwürfe anzuschauen und ein Votum abzugeben, das der Jury mitgeteilt wird.

Die Präsentation findet am Montag, 12. November, von 18 bis 21 Uhr im Franckesaal des Alten Rathauses statt. Der Abend wird moderiert und muss zur Sicherstellung des Verfahrensrechts unter gewissen Spielregeln durchgeführt werden. So dürfen keine Fotos von den Modellen und Visualisierungen gemacht werden. Nach der Entscheidung werden aber alle Entwürfe öffentlich ausgestellt. Unter optimalen Bedingungen könnte die Bebauung dann 2020 starten.



In dieses Modell des Universitätsplatzes werden die Entwürfe der Architektenbüros eingesetzt. Zehn Ideen für eine Bebauung der Ostseite werden am 12. November im Rathaus öffentlich präsentiert. Foto: Stefan Harter

## Polizei entdeckt Cannabis-Zucht

Mehr als 500 Gramm abgepackte Drogen in Magdeburger Wohnung sichergestellt

Stadtfeld-Ost (el) • Die Polizei hat bei der Durchsuchung einer Wohnung in der Maxim-Gorki-Straße gleich zwei Anlagen für Cannabispflanzen entdeckt. In diesen sogenannten Indooranlagen zählten die Polizeibeamten zwei Dutzend Cannabispflanzen. Zusätzlich fanden die Polizisten am Mittwoch in der Wohnung weitere Drogen und mutmaßliches Diebesgut.

Die Wohnung gehört einem 38-jährigen Magdeburger, der bereits polizeibekannt ist. In den Räumen seiner Wohnung hatte er in Zelten die zwei Indooranlagen zur Aufzucht von Cannabispflanzen betrieben. Allein das professionelle Equipment soll laut Polizei einen Wert von rund 1000 Euro haben.

Neben den Pflanzen stellten die Beamten rund 500 Gramm bereits verkaufsfertig abgepacktes Cannabis sicher, teilte eine Sprecherin des Magdeburger Polizeireviers mit. Und erklärte weiter: Diese Menge Cannabis entspreche einem Straßenverkaufswert von rund 5000 Euro. Darüber hinaus wurden geringe Mengen Crystal, Amphetamine, sogenannte „Magische Pilze“ sowie verbotene Waffen gefunden. Dazu gehörten Teleskopschlagstock und Fallmesser.



In Zelten hatte ein polizeibekannter 38-jähriger Magdeburger Cannabispflanzen in seiner Wohnung gezüchtet. Foto: Polizei Magdeburg

Im Zuge der Durchsuchung wurden auch noch zwei zur Fahndung ausgeschriebene Fahrzeuge entdeckt, ein Roller und ein Fahrrad. Beides stammt der Polizei zufolge aus Diebstählen.

Im Hinblick auf wichtiges Beweismaterial wurden auch drei Handys und „szenotypisches Verpackungsmaterial“ der Polizei zufolge sichergestellt. Der 38-Jährige muss sich jetzt unter anderem wegen unerlaubten Anbaus von Betäubungsmitteln verantworten.

In diesem Jahr hatte die Polizei bereits in Cracau in der Wohnung eines 29-Jährigen eine kleine Indooranlage entdeckt. Und in der Stresemann-

straße hatte ein 32-Jähriger auf seinem Fensterbrett Cannabispflanzen gezüchtet. Zeugen informierten darüber die Polizei.

Laut der aktuellen Statistik gingen den Polizisten in ganz Sachsen-Anhalt im Jahr 2017 insgesamt 1122 Drogendealer ins Netz, nur etwas mehr als im Jahr davor, als es 1089 waren, teilte das Landeskriminalamt mit.

## Rauschmittel

Pflanzenteile der weiblichen Hanfpflanze werden als Droge so konsumiert, dass sie eine berauschende Wirkung hervorrufen. Umgangssprachliche Namen für diese Pflanzenprodukte sind zum Beispiel Gras, Marihuana oder Haschisch. Cannabis gehört zu den in Deutschland am häufigsten konsumierten illegalen Rauschdrogen.

Der Besitz und die Weitergabe sind in Deutschland verboten. Mit einer Gesetzesänderung im März 2017 wurden die Möglichkeiten zur Verschreibung von Cannabisarzneimitteln erweitert.

## Kurzinterview

### Gut beraten zum Zahnarzt

Jeden Monat finden in der Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt kostenlose Patientenberatungen statt. Auch in Magdeburg findet kommende Woche ein Termin für persönliche Beratungsgespräche statt. Was dort besprochen wird und an wen sich die Gespräche richten, erfragte Volontärin Lou Hoffmann bei Dr. med. Dirk Wagner von der Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt.



Im Gespräch mit Dr. med. Dirk Wagner

**Volksstimme: Seit wann gibt es die Beratungsgespräche?**

Dirk Wagner: Die Patientenberatung wurde vor 21 Jahren initiiert. Mit unseren Beratungsstellen bieten wir denen, die noch Fragen haben, die Gelegenheit, kostenlos mit Experten zu sprechen.

**Wann und wo findet der nächste Termin statt?**

Der nächste Termin in Magdeburg findet am Mittwoch, dem 17. Oktober, zwischen 13 und 15 Uhr statt. Ort ist die Zahnärztekammer, Große Diesdorfer Straße 162, am Westfriedhof.

**An wen richtet sich das Angebot?**

Patienten sollen über die Zahn-

behandlung informiert werden, damit sie sachkundig entscheiden können, welche Art der Therapie für sie die richtige ist. Im persönlichen Gespräch können Einzelheiten geklärt werden, zum Beispiel zu den Themen Füllungsmaterialien, Funktion von Brücken und Kronen, Implantaten oder darüber, was man ganz allgemein für seine Zähne tun kann. Natürlich kann man sich auch über die damit verbundenen Kosten kundig machen. Wir denken, dass eine gute Patientenberatung mit dazu beitragen kann, mögliche Missverständnisse im Verhältnis zwischen Zahnarzt und Patient auszuräumen.

**Wo und bis wann können sich Interessierte anmelden?**

Anmeldungen sind noch möglich bis zum 16. Oktober, 16 Uhr. Die Voranmeldung erfolgt per Telefon unter 0391/739 31 12.

## ANZEIGE

### STADTFÜHRUNG MIT „FLIEJENTUTEN HEINRICH“

jeden 2. Freitag im Monat bis Oktober

Treff: TOURIST INFORMATION  
Ende: DOMPLATZ  
Zeit: 17.00 Uhr / 2 Stunden  
Preis: 15,00 € pro Erwachsener  
7,50 € pro Kind

HEUTE, 17.00 Uhr  
letzte Führung dieses Jahr

Voranmeldung erforderlich  
unter: 0391 63601-402

Impressum / Veranstalter: Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH, Domplatz 1b, 39104 Magdeburg

## Meldung

### Jubiläumsfeier im Iba-Shop

Altstadt (el) • Stadtgeschichte, Stadtentwicklung und Stadtplanung sind seit zehn Jahren Thema im Magdeburger Iba-Shop. Am 17. Oktober soll ab 18 Uhr in den Räumen in der Regierungstraße 37 das Jubiläum gefeiert werden. Dazu sind alle Magdeburger eingeladen. Die Ausstellungshalle wurde im Zuge der Internationalen Bauausstellung 2010 eröffnet und seit 2008 durch das Stadtplanungsamt betrieben. Die Halle ist zugleich Bürgerforum und über aktuelle Themen wird informiert. Derzeit können Vorstellungen bis sonntags, immer zwischen 11 und 17 Uhr, Ausstellungen zur Stadtentwicklung sowie „Magdeburger Moderne - Siedlungen“ besucht werden. Der Eintritt ist frei.

## ANZEIGE

JEDEN TAG EIN TOP-ANGEBOT!  
**FREITAG, 12.10.2018**

**KAUF RAUSCHEN**

**20% Rabatt#**

AUF VIELE TOLLE MARKEN AUS DEM BEREICH  
**KLEINLEDERWAREN, HANDTASCHEN & KOFFER**

AUCH ONLINE ERHÄLTICH. AKTIONSCODE: leder20kr

# Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen.  
Karstadt Warenhaus GmbH, Theodor-Althoff-Str. 2, 45133 Essen